

## Ch/U 6081 verso

## Allgemeine Daten

Signatur	
↳ neu	Ch/U 6081 verso
↳ alternativ	Fundsigle : T II T
Typ	Handschrift
Formtyp	Rolle
Verfügbarkeit	BBAW, Turfanarchiv
Link zum externen Bild	Ch/U 6081 recto <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6081rectototal.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6081rectototal.jpg</a> Ch/U 6081 verso <a href="http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6081versototal.jpg">http://turfan.bbaw.de/dta/ch_u/images/chu6081versototal.jpg</a>
Bearbeiter	Ünal, Orçun
Eigner	Berlin-Brandenburgische Akademie der Wissenschaften
Lizenz	CC BY-NC 4.0
MyCoRe ID	KOHDOldUygurMSBook_manuscript_00000792
erstellt am	2019-12-04T09:50:24.180Z
letzte Änderung	2021-09-06T08:35:05.099Z

## Inhaltliche Beschreibung und Geschichte der Handschrift

Sprache	Alttürkisch Sanskrit
Schrift	Altugurisch Brāhmī
Titel	
↳ wie in Referenz	de [Unidentifizierter buddhistischer Text]
Vollständigkeit	Fragment
Textanfang wie in Hs.	tr /v/1/ [ ] ärür [ ]
Textende	tr /v/10/ -LYK <i>'W</i>/[ ]
Thematik	Buddhismus
Schlagwörter	sa <b>praśvāsa</b>
Inhalt	de Unidentifizierter buddhistischer Text, der möglicherweise Zitate aus <i>Abhidharmakośabhāṣya</i> enthält. Vgl. dazu weiter BT 38, 231. Der Text des vorliegenden Fragments entspricht den Zeilen Jb01-10 in der Edition BT 38.
Editionen/Literatur	de Publ.: BT 38, 232, 257
Übersetzungen	de BT 38, 232

## Äußere Beschreibung

Beschreibstoff	
↳ Material	Papier
↳ Farbe	bräunlich
↳ Zustand	de Beidseitig beschriebenes Fragment. Sekundärnutzung eines chinesischen buddhistischen Manuskripts in Buchrollenformat. Fragment einer oberen Blatthälfte mit erhaltenem oberen Blattrand. Beschädigungen durch Abriss, Einrisse und Löcher. Faltknicke sind sichtbar. Das Fragment wird unter einer Vollverglasung aufbewahrt.
Restaurierungsbedarf	keine
Blattzahl	de keine Paginierung vorhanden

Blattformat	de Blattformat des altuigurischen Textes unbekannt.
Anmerkungen	de Die Fundsigle ist auf der Vorderseite erhalten (T II T - Bleistiftschrift). Die Fundangabe ist auf einem (Original-)Aufkleber auf der Verglasung wiederholt.
Textspiegel	de Keine Blatteinrichtung vorhanden. Zeilenabstand: 0,7 cm. Oberer Blattrand: max. 0,4 cm.
Außenmaße	de 5,2 cm x 7,0 cm
Zeilenzahl	de 11 Zeilen. Nur Graphemreste der Zeile /v/11/ erhalten.
Schrift	
↳ Duktus	uigurisches Alphabet → Kursivschrift
↳ Tinte	schwarz
↳ Ausführung	de Semi-Kursive Verwendete Brāhmī-Schrift (für einzelne Wörter mit Sanskrit-Herkunft) ist in den uigurischen Zeilenverlauf integriert. Dazu weiter BT 38, 231 und BT 38, 10-13. Im Eintrag durch Fettschrift markiert. Zur Interpunktion wurden einzeln gesetzte Punkte verwendet.